

EINLADUNG

Abschlussveranstaltung Projekt „Zukunftslabore von unten“: Wie einkommensschwache Menschen sich selbst organisieren, selbst vertreten und so an der Gesellschaft teilhaben...



Gemeinsam mit Vertreter*innen der im Projektverlauf besuchten Initiativen und interessierten Bürger*innen diskutiert denkhausbremen die Themen aktive Teilhabe, Selbstorganisation und Mitbestimmung von einkommensschwachen Bevölkerungsgruppen.

Zeit: Mittwoch, 08. Mai 2019, 19 Uhr bis ca. 21 Uhr

Ort: Der PARITÄTISCHE Bremen, Außer der Schleifmühle 55-61, 28203 Bremen (nahe HBF)

Agenda

1. Begrüßung und Vorstellungsrunde
2. Grußwort Antje Grotheer (Präsidentin der Bremischen Bürgerschaft)
3. Impulsreferat Michael Gerhardt (Projektleiter)
 - Vorstellung der besuchten Initiativen
 - Zusammenfassung der Projektergebnisse
4. Impulsreferat von Vertreter*innen der Selbstvertretung wohnungsloser Menschen
5. Moderierte Diskussionsrunde u.a. zu folgenden Fragen:
 - In welchem Umfang können einkommensschwache Menschen bisher überhaupt teilhaben und mitentscheiden?
 - Welche Hindernisse und Schwierigkeiten gibt es?
 - Wie können selbstorganisierte Initiativen sich untereinander besser vernetzen und voneinander lernen?
 - Was müsste passieren, damit echte Mitbestimmung „von unten“ möglich wird?
 - Wie ist aktuell der Zustand der Demokratie in Deutschland?

Projektteam: Michael Gerhardt und Dr. Nadine Haarich / Moderation: Peter Gerhardt

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail unter: michael.gerhardt@denkhausbremen.de

Alle weiteren Infos auf der Projekthomepage: www.denkhausbremen.de/zukunftslabore-von-unten